

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 105 (2011)
Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion:

e-mail: redaktion@neuweege.ch

Monika Stocker, Grüngasse 18, 8004 Zürich,
Tel. 044 241 29 53, stocker@neuweege.ch

Rolf Bossart, Fellenbergstr. 72, 9000 St. Gallen,
Tel. 071 244 22 94, bossart@neuweege.ch

Redaktionskommission:

Ruth Ammann, Susanne Bachmann, François Baer,
Roman Berger, Paul Gmünder, Al Imfeld, David
Loher, Benjamin Ruch, Kurt Seifert, Christian
Wagner.

Administration/Anzeigen:

Administration Neue Wege, Postfach 652,
8037 Zürich
Tel. 044 447 40 46
e-Mail: info@neuweege.ch

Abonnementspreise:

Die Neuen Wege erscheinen jeden Monat.
Jahresabonnement Inland Fr. 65.–, Ausland
Fr. 85.– bzw. 65, für Personen mit kleinem
Einkommen Fr. 30.–
Porto Ausland Fr. 20.–, Porto Übersee Fr. 30.–
(zusätzlich).
Solidaritätsabonnement inklusive Vereinsmit-
gliedschaft Fr. 115.–, Einzelheft Fr. 7.–, Doppel-
nummer Fr. 10.– (inkl. Porto Inland).
Das Abonnement verlängert sich automatisch
um ein Jahr, wenn die Kündigung nicht auf
Ende November erfolgt.

Postkonto 80-8608-4, Vereinigung «Freundin-
nen und Freunde der Neuen Wege» Zürich
IBAN CH72 0900 0000 8000 8608 4,
BIC POFICHBEXXX, Swiss Post – PostFinance,
Nordring 8, 3030 Bern, Schweiz

Gestaltung, Satz/DTP:

toolbox, Buckhauserstr. 30, 8048 Zürich,
Tel. 044 447 40 44, e-Mail: baer@toolnet.ch

Druck:

Printoset, Flurstrasse 93, 8047 Zürich,
Tel. 044 491 31 85, www.printoset.ch

Nachdruck:

Der Nachdruck einzelner Texte ist nur mit
Zustimmung der Redaktion gestattet.

Trägerschaft:

Die Vereinigung «Freundinnen und Freunde
der Neuen Wege» trägt und betreut die Zeit-
schrift. Präsident: Peter Spinatsch, Schul-
strasse 31, 5436 Würenlos, 056 424 11 89,
peter.spinatsch@kathwuerenlos.ch

Neue Wege Veranstaltungen

Lesegruppe Neue Wege St. Gallen

Nächste Termine:
Mittwoch, 22. Juni 19-2100h
Mittwoch, 27. Juli 19-21h
Donnerstag, 25. August 19-21h

Es sind auch neue Interessierte willkommen!
Kontaktperson: mail@piahollenstein.ch

Die ReSos beginnen mit neuen

Arbeitsgruppen,

Interessierte melden sich bei Fredi Lukes.
fredi.lukes@bluewin.ch

Neue AbonnentInnen für die Neuen Wege!

Wir wollen der Diskussion von Fragen zu Religion und Sozia-
lismus noch mehr Gewicht geben. Ermöglichen Sie Gleichge-
sinnnten ein Leseerlebnis, das Sie auch sich selber gönnen.

.....
Senden Sie bitte ein Abo an folgende Adresse:

Name:

Vorname:

Strasse:

PLZ, Ort:

Die Rechnung geht an die gleiche Adresse.

Die Rechnung geht an:

Talon senden an: Administration Neue Wege, Postfach 652, 8037 Zürich

**Welchen Wohlstand brauchen wir?
Gut leben in einer Postwachstumsgesellschaft**

Boldern-Forum, 10. Juli 2011, 10.00–13.30 Uhr
Fr. 80.– inkl. Mittagessen,
tagungen@boldern.ch

Später Sommer in Masuren

Reise vom **3. September–10. September 2011**,
Leitung **Reinhild Traitler**, Publizistin Zürich und
Dietrich Traitler, Architekt, Warschau
Auskünfte/Anmeldung: rtraitler@hispeed.ch

**«Wir sind gleichwertig...»
Einführung in die jüdisch-feministische
Theologie**

14./21. Juni 2011, 18.30–20.30 Uhr
Zürcher Lehrhaus, sekretariat@lehrhaus.ch

Sonntag 19. Juni 17 Uhr

**«heimat – labyrinth. wiege dich im
bauch der erde»**

Labyrinth-Performance mit **Lisa Kuttner**, Tanz,
Hyun-Kyoung Shin, Keyboard, **Bettina Schmitz**,
Worte.
Beide: **Labyrinthplatz Zürich**, Kasernenhof

**Feministische Lesegruppen in Basel
und Bern**

Lesegruppe feministische Theologie Basel
Datum: monatlich, 19.15–21.00 Uhr
Wir treffen uns etwa einmal monatlich im **FORUM für Zeitfragen** und tauschen die Eindrücke
aus, die wir bei der ausgewählten Lektüre ge-
wonnen haben. Interessierte Frauen sind herz-
lich eingeladen, sich uns anzuschliessen. Ein
Einstieg ist jederzeit möglich; Vorkenntnisse in
feministischer Theologie sind nicht erforderlich.
Kontakt: Bettina Bannwart, 061 681 92 43

AG Feministische Theologie Bern

Wir treffen uns in der Regel mittwochs ab 18.45
Uhr zum Lesen, Diskutieren und Essen: Nächste
Daten 29.6, 31.8, 14.9, 21.11, 12.12
Kontakt: Eveline Gutzwiller Perren, evgupe-gu.ch,
033 221 43 24

Stimme und Kommunikation

Erfolgreich sprechen und singen, referieren und repräsentieren, klangvoll
und bewegend singen, spannend und natürlich Texte sprechen, unterrich-
ten – trainieren – therapieren,

Wochenseminar in Boldern, Anmeldung und weitere Auskünfte:
www.boldern.ch, tagungen@boldern.ch

Donnerstag, 16. Juni 2011 19.30–21.00 Uhr

**Verliert die Schweiz auf dem Weg nach Europa?
Bedrohte staatliche und bürgerliche Souveränität**

Dr. Franz von Däniken und **Prof. Dr. Jörg Paul Müller**
Kulturhaus Helferei, Kirchgasse 13, 8001 Zürich

Mittwoch, 15. Juni 2011, 19.30 - 21.30 Uhr, Romerohaus Luzern

**Politik aktuell - zu Gast bei Andreas Zumach
Nothilfe-Regime: eine Sackgasse für alle!**

Ruedi Meier, Sozialdirektor Stadt Luzern, und **Moreno Casasola**, Geschäfts-
führer Solidarité sans frontières (Sosf), im Gespräch mit **Andreas Zumach**,
Völkerrechtsexperte und Journalist
Veranstaltung in Kooperation mit **Solidarité sans frontières** im Rahmen
der Flüchtlingswoche und der Nothilfe-Kampagne.

Eintritt Fr. 18.–/Fr. 15.–

RomeroHaus Luzern

Anmeldeschluss Dienstag, 14. Juni 2011

Sonntag, 3. Juli 2011, 13 bis 18 Uhr, Romerohaus Luzern

**RomeroHaus-Sommerfest 2011: das fremde. die gefahr. das
leben.**

25 Jahre RomeroHaus ein Grund zum Feiern. Unser Fest feiern wir nicht
zeitlos, wir feiern es angesichts der grossen Zerstörung und der grossen
Gefahr von Fukushima. Wir können andere 25 Jahre nicht übersehen:
Tschernobyl. So wird unser Fest ein Tag der Nachdenklichkeit und der
Freude. Wir laden Sie herzlich ein.

Programm: **Judith Koch** spricht einen Text von **Swetlana Alexijewitsch**,
inszeniert und musikalisch begleitet von **Livio Andreina**, Akkordeon;
Theaterworkshop für Kinder ab 7 Jahren mit den Theaterpädagoginnen
Rahel und Rebekka Bünter; Kaffee- und Kuchenvariationen; **Konzert** mit
Albin Bruns **NAH Trio**: Albin Brun (Schwyzerörgeli), Marc Unternährer
(Tuba) und Andy Aegerter (Schlagzeug).

Anmeldung erforderlich an info@romerohaus.ch / Telefon 041 375 72 72,
Anzahl Kinder (ab 7 Jahre) für Theaterworkshop, Anzahl Kinder (bis 7 Jahre)
zur Betreuung

Kosten: Fr. 25.– (Kinder/GönnerIn gratis). Essen und Getränke sind nicht im
Preis inbegriffen und werden separat bezahlt.